

Terminkalender für 2014 schon gut gefüllt

Versammlung des Musikvereins Neuweier / Konzert im Schlosshof am 19. Juli

Von Doris Steffens

Neuweier – Mit flotten Musikstücken lockerte die Musikkapelle unter der Leitung von Alexander Wurz die Jahreshauptversammlung des Musikvereins Neuweier auf. Der Vorsitzende Markus Meier konnte dazu neben einem vollen Haus auch den Vertreter der elsässischen Freunde aus Schirrhein-Schirrhoffen, Präsident Patrick Zinck, begrüßen.

Im Rückblick auf das vergangene Jahr 2013 hob Meier als herausragende Ereignisse unter anderen die Erstellung der ersten eigenen CD, das schöne Konzert im April, das Musikwochenende in Berghausen bei einem ehemaligen Musikerfreund und das große Jubiläum zu „50 Jahre Freundschaft“ mit dem elsässischen Musikverein Harmonie Schirrhein-Schirrhoffen hervor.

Doch es gab noch weitaus mehr bemerkenswerte Vorkommnisse. Die hatte Schriftführerin Martina Oser aufgelistet. Sie untermalte ihren amüsanten Bericht mit vielen Bildern, begleitet von viel spontanem Gelächter. Gleich am Beginn des Jahres stand der Neujahrsempfang der Rebland-Kommune zusammen mit den Kirchen des Reblands in der Neuweierer Turn- und Festhalle. Daran schlossen sich in



Der Vorsitzende Markus Meier (rechts) ehrt bei der Jahresversammlung verdiente Mitglieder der Neuweierer Musikkapelle.

Foto: Steffens

bunter Folge „runde“ Geburtstage und Ehejubiläen der aktiven Mitglieder, Auftritte bei mehreren Vereinen der Umgebung und natürlich die großen Ereignissen des Vereins wie etwa das Jahreskonzert an, das 1. Mai-Wecken, das sich bis Eisental „ausdehnte“. Ein eher „kleiner“ Termin, doch wichtig für die Zukunft des Vereins, war der Besuch in der Grundschule, bei dem die Kinder an Blasinstrumenten „schnuppern“ konnten.

Das Jubiläumsfest, das Wein-

und Sommerfest, das von der Kunstausstellung im Neuweierer Bunker profitierte, Patrozinium, Adventssingen und manches mehr – und dann durften die Gäste kurz vor Weihnachten das stimmungsvolle Konzert im Hof des Neuweierer Schlosses genießen. Das Jahr 2013 ging mit der Gestaltung des Gottesdienstes am 26. Dezember würdig zu Ende.

Jugendleiterin Sabine Jung gab Rechenschaft über die Arbeit des Vereins mit dem Nachwuchs: 34 Kinder und Ju-

gendliche sind derzeit in der Ausbildung, davon fünf an der Blockflöte und 20 an traditionellen Blasinstrumenten, 19 junge Mitglieder spielen in der Jugendkapelle. Moritz Jung erwarb im November das Jungmusikerleistungsabzeichen (JMLA) in Bronze. Jung konnte weiterhin von mehreren Verpflichtungen der Jugendkapelle berichten. Zum Beispiel sei sie beim Sommerfest, beim Martinsumzug und beim Adventssingen im Einsatz gewesen. Ferner konnte man zwei

neue Mitglieder aufnehmen. Über die Aktivitäten der Guggemusik berichtete Jens Kienle. Deren Termine lagen insbesondere in der Fasnachtszeit.

Positiv fiel der Bericht von Hilbert Pohl zur Lage in der Kasse aus: Die Einnahmen überstiegen deutlich die Ausgaben. Die Kassenprüfer Klaus Obrecht und Florian Vogel bescheinigten ihm eine einwandfreie Kassenführung. Es gab eine Entlastung, die Klaus Bloedt-Werner in Vertretung von Ortsvorsteher Ulrich Hildner mit einem herzlichen Dankeschön für die vielen zur Freude der Menschen von den Musikern geleisteten Freizeithunden verband. Für 2014 stellte Albrecht Seiter einen schon gut gefüllten Terminkalender vor. Als wichtigstes Ereignis kündigte er das Konzert im Hof des Neuweierer Schlosses am 19. Juli an. Es wird in diesem Jahr anstelle des traditionellen Jahreskonzerts und des Wein- und Musikfestes stehen.

Der Verein wird die Ehrungen besonders langjähriger Orchestermmitglieder am Konzerttag vornehmen. Bei der Jahresversammlung zeichnete er jene mit der Vereinsehrennadel aus, die seit zehn Jahren ihren Platz in der Kapelle haben. Es waren Fabian Gushurst, Markus Jung und Dominik Wiesler, alle Träger des JMLA in Silber, weiterhin Jennifer Velten und Andreas Werner, JMLA Bronze.